Gartenrotschwanz: 22.3 2 W bei Bozen-St.Magdalena
25.3. 1 W in Burgstaller Au
29.3. 1 W bei Eppan
30.3. 1 W auch bei Eppan
2.4. 1 W in Bozen-Rentsch
19.4. das Paar im Garten angekommen, Schluderns;
(A.Pallaoro, E.Gasser, Fr.Mayr, A.Karner)

Hausrotschwanz: Am 7.4. die ersten zwei in Taufers i.M. angekommen (Tischler P.) (vgl.Winterbeobacht.)

Nachtigall: 17.4. die erste in Burgstaller Au(E.Gasser)
18.4. die erste am Kaltererseee (Fr.Mayr)
20.4. eine in Bozen in einem Garten gesungen(Bernardi)

Mönchsgrasmücke: Am 1.4. ein Paar im Garten angekommen, am 8.4. vier weitere Vögel.Alle sechs pickten 10 Tage lang an den Äpfeln,dem Fett und den Haferflocken im Garten.Die Männchen mußten immer den Weibchen den Vortritt lassen(Schluderns)(Karner).

! Eine ähnliche Feststellung machte O.Kofler in Obermais,wo sihh auch eine Gruppe Mönchsgrasmücken Anfang April über die im Garten aufgehängten Äpfel hermachte und sie vollständig aushöhlte.

Zilpzalp: Am 15.3. die ersten in den Burgstaller Auen(Ganthaler)

Bachstelze: Am 14.3. die ersten zwei in Taufers i.M.(P.Tischler)

Neuntöter: Am 27.4. zwei bei Eppan (A.Pallaoro),die ersten.

Star: Am 20.2. ca. fünf in Schluderns (A.Karner).
Am 3.3. die ersten drei in Taufers i.M.(P.Tischler)
Vgl. die Winterbeobachtungen!

Buchfink:
Goldammer: } Große Ansammlungen hat P.Tischler Anfang April (Wetter!) auf Äckern am Rande von Taufers i.M. festgestellt: ca. 20 Goldammern + 50 Buchfinken!

Einige bemerkenswerte Winter-Beobachtungen

Ringeltaube: Am 9. und 18.Jänner je eine Ringeltaube in der Nähe der Zenoburg bei Meran (H.Frühauf).

Heidelerche: Überwinterung eines Ex. bei der Zenoburg(Frühauf).

Hausrotschwanz: Am 3.Jänner oberhalb Burgstall zwei Hausrotschwänze (Fr.Mayr).

Star: Während der Wintermonate ständig 5-6 auf den Wiesen am Kaltererseee (H.Wegscheider).

Grünling: Am 26.2. in Meransen bei einem Bauernhof 1 Ex.(1430m). In Vals im Winter nicht beobachtet,obwohl vor etwa 10 Jahren im Winter relativ häufig.Das hängt vielleicht damit zusammen, daß seit 7-8 Jahren kaum noch Getreide angebaut wird und die Grünlinge dadurch in den Scheunen nicht die entsprechende Nahrung finden.Früher waren die Scheunen auch so gebaut,daß das geerntete Getreide für Grünlinge und Spatzen leicht zugänglich war (A.Leitner).

Zitronenzeisig: Am 22.12.74 acht Ex. an dürren Gräsern am Sonnenberg oberhalb Vezzan(Schlanders) futtersuchend(T.Gruber). Ob Überwinterungsplatz oder lediglich Wetterflucht??

Gimpel: Am 25.2. in ca. 1.900 m Höhe (Baumgrenze!) zwei Ex.(Leitner).

Buchfink: Mühlbach/Vals: Im Februar öfters einzelne Ex. gesehen, aber bei weitem nicht so viele wie während der Sommermonate(L.).

Haussperling: Vals: Im Winter wenige ,im Sommer viel mehr(L).

Schneefink: Am 16.2. fünf Obstwiese in Algund(330 m Höhe) (H.Nußbaumer)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: AVK-Nachrichten Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz

Jahr/Year: 1975

Band/Volume: 12_1975

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Einige bemerkenswerte Winter-Beobachtungen 4